

RS OGH 1979/6/7 8Ob96/79, 2Ob105/80, 2Ob15/92, 2Ob63/11w

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.06.1979

Norm

StVO §3 B1i

StVO §3 B7

StVO §9 Abs2

StVO §76 Abs4 lit a III

Rechtssatz

Der im Vorrang befindliche Fußgänger kann beim Abschätzen der Verkehrssituation zur Beurteilung der Möglichkeit des gefahrlosen Überquerens der Fahrbahn auf dem Schutzweg darauf vertrauen, dass sich der Lenker eines herankommenden Kraftfahrzeug mit einer solchen Geschwindigkeit nähert, daß er das Kraftfahrzeug anhalten kann, um dem Fußgänger das ungehinderte und ungefährdete Überqueren der Fahrbahn zu ermöglichen.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 96/79
Entscheidungstext OGH 07.06.1979 8 Ob 96/79
- 2 Ob 105/80
Entscheidungstext OGH 16.09.1980 2 Ob 105/80
Beisatz: Auch wenn der Fußgänger den herannahenden (ca siebzehn Meter entfernten) Personenkraftwagen gar nicht sehen konnte. (T1) Veröff: ZVR 1981/107 S 143
- 2 Ob 15/92
Entscheidungstext OGH 08.04.1992 2 Ob 15/92
- 2 Ob 63/11w
Entscheidungstext OGH 14.07.2011 2 Ob 63/11w

Schlagworte

Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0073280

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.10.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at